Das Anthropozän – Umweltwandel im menschengemachten Zeitalter

Online-Veranstaltung am 23. September 2022
für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10

Der Dachverband der Geowissenschaften (DVGeo e. V.) und der Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland (VBIO e. V.) bieten am 23. September 2022 von 10:00 bis 12:00 Uhr eine Online-Veranstaltung „Das Anthropozän – Umweltwandel im menschengemachten Zeitalter“ an.

Wissenschaftler/innen geben Einblick in die Überlegungen, die hinter diesem neuen Erdzeitalter stecken, liefern spannende Informationen, wie der Mensch Geo- und Biosphäre beeinflusst und stellen sich gemeinsam mit den Teilnehmenden der Frage, wie das Anthropozän gestaltet werden kann.

Informationen

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an info@dvgeo.org oder berlin@vbio.de, bitte nennen Sie uns die ungefähre Anzahl der Zuhörenden.

Die Veranstaltung findet via ZOOM statt, weitere Informationen erhalten Sie nach der Anmeldung.

Veranstalter:
Dachverband der Geowissenschaften www.dvgeo.org

Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland
www.vbio.de

Hintergrund

Der Mensch prägt die Erde wie kaum eine andere Art – es gibt kaum einen Ort und kaum einen biologischen, biochemischen, atmosphärischen und geologischen Prozess mehr, der nicht vom Menschen beeinflusst wäre.

Die Wissenschaft plädiert daher dafür, offiziell eine neue geochronologische Epoche festzulegen, die das Holozän ablöst: Das Anthropozän. Es ist geprägt durch den Anstieg der Produktion von Treibhausgasen, erhebliche großräumige Landschaftsveränderungen, die Übersäuerung der Ozeane, erheblich beschleunigter Verlust biologischer Vielfalt. Mitte Mai tagte in Berlin eine Arbeitsgruppe der Internationalen Kommission für Stratigraphie, die den Referenzpunkt („Golden Spike“) für dieses Zeitalter festlegen soll.

Für die zeitliche Abgrenzung des Anthropozäns wurden verschiedene Zeitpunkte vorgeschlagen – darunter der Beginn der Industrialisierung. Aktuell werden die 1950er Jahre favorisiert: Seitdem wurde künstliche Radioaktivität freigesetzt, die Bevölkerung ist stark gewachsen, ebenso wie Wirtschaft, Ressourcenverbrauch, Erosion, Kunstdüngereinsatz und die Freisetzung von Plastikpartikeln.

Programm

Das Anthropozän – Umweltwandel im menschengemachten Zeitalter

Grußwort
(Prof. Dr. Alexander Nützel, DVGeo)

Das Anthropozän-Konzept - Von der Erdsystem-Analyse zur Zukunftsverantwortung
(Prof. Dr. Reinhold Leinfelder, FU Berlin)

Wie steht es um unseren Boden- und Wasserhaushalt in Deutschland?
(Dr. Andreas Marx, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ)

Welche Landwirtschaft brauchen wir in der Zukunft?
(Prof. Dr. Catrin Westphal, Universität Göttingen)

Abschlussdiskussion Wie gestalten wir das Anthropozän? / Sind wir zukunftsfähig?
(Moderation PD Dr. Sven Bradler, VBIO)